

Read me <3 (no name^^)

Von Anjeli

Kapitel 1

Kapitel 1

Die Sonne schien sonnig und warm über ganz Prontera. Ihr seidig dunkelbraunes Haar wehte im Rhythmus des Windes. Um sie herum hunderte Merchants, die versuchten ihr unnötiges Gepäck los zu werden. „Red Potions heute im Sonderangebot, nur 35 Zeny.“, kam es von einem der Verkäufer. Sie wandt ihren Blick vom Boden zum Merchant, dann hoch zur Sonne. Diese schien grell. Es war keine einzige Wolke weit und breit zu sehen.

Es war ein heißer Tag.

Sie schaute nach links, dann nach rechts, als ob sie in der Menschenmenge etwas suchte. Was sie jedoch finden wollte, wusste sie selber nicht.

Ein paar Priester gingen dick gekleidet an ihr vorbei. Ihr wurde warm, plötzlich ganz heiß. Sie selbst trug ein Hauch von nichts. Ein beigen Bikini und ein rosafarbenes Gewand, einerseits damit man nicht zu viel von ihrer nackten Haut sah, andererseits ein kleiner Schutz vor Kälte. Etwas weiter hinten spielte ein Bard ein entspannendes Lied auf seiner Violine. Es lud zum Träumen ein. Sie schloss ihre Augen und lauschte der Musik. Doch lange hielt dieser Moment nicht inne, ihr Handy klingelte. Genervt schaute sie auf ihr Handybildschirm. Eine Nachricht von ihrer Kollegin aus der Dancer Guild. „Der Chef hat mir gesagt, du sollst mir den Service – Tanz beibringen. Dies sei ein Befehl. Treffen ist in Kunlun um 17:00 Uhr!“ Sie seufzte, diese Mitteilung erfreute sie nicht wirklich. Sie riskierte einen Blick auf ihre Handyuhr. Es war bereits kurz nach 16 Uhr. Langsam erhob sie sich vom Boden, klopfte ihr Gewand ab und machte sich auf den Weg zum nächsten Kafra Service Unternehmen. Dort hob sie ein wenig Geld von ihrem Kontostand ab und lies sich aus ihrem Tresor eine große rote Schleife, die man auch red tailed ribbon nennt, geben. Auf ihrem Kopf trug sie einen Apple of Archer, das nichts weiter war, als ein Apfel, das von einem Pfeil durchbohrt wurde. Im Mund hatte sie eine Blume mit rosafarbenen Blüten. „Kann ich sonst noch etwas für sie tun?“, fragte die bedienende Kafra. „Ich würde gerne den Teleport – Service nutzen. Nach Alberta soll es gehen.“, antwortete sie. Die Kafra wies ihr den Weg zum Alberta – Warpportal. Die Dancer zahlte den Preis von 1200 Zeny und ging in den Warp hinein. Innerhalb weniger Sekunden stand sie in der Hafenstadt Alberta. Hier war nur wenig Trubel. Der Wind wehte dort kräftiger als in Prontera und umso näher sie dem Meer kam, umso windiger wurde es. Ihre Haare wehten unkontrolliert hin und her. Sie war froh als sie am Schiff stand, 10.000 Zeny zahlte und aufstieg. Die Sitzplätze waren alle so gut wie belegt. Denn noch ergatterte sie einen freien Platz in einer der hintersten Reihen. Sie nahm platz.

Vor ihr ein küssendes Pärchen. Die Dancer grinste, war sogar leicht neidisch auf die vor ihr sitzende Knight. „Ob sie schon verheiratet sind?“, fragte sie sich und spielte mit dem Gedanken den Bund der ewigen Treue einzugehen. „Da wäre dieser Priest. Er liebt mich doch, Geld hat er auch ... aber er ist so langweilig.“, dachte sie, hörte dann auf darüber nachzudenken.

16:36 Uhr, sie lag gut in der Zeit. Das Schiff legte am Wald vor Kunlun an. Dort wimmelte es nur so vor Monster. Jedoch war nur eine Sorte von ihnen aggressiv und das waren die Leopard Baby. Alle anderen Waldbewohner waren friedlich.

Sie stieg aus und kramte in ihrer Umhängetasche. Die Braunhaarige seufzte, sie hatte vollkommen vergessen ihre Landkarte und ihren Kompass einzustecken. Sie schaute nach links, dann nach rechts. „Suchst du nach etwas?“, fragte ein junger Mann, er war Mitte 20 und von Beruf Priester, wie man es an seinen langen Gewändern erkennen konnte. Sie schaute zu ihm, schaute leicht verlegen und antwortete: „Na ja, ich habe meinen Kompass und meine Landkarte vergessen.“ Er grinste und fragte weiter: „Magst du nach Kunlun?“ Die Dancer nickte mit dem Kopf und hielt ihm ein Blue Gamestone hingegen und bittete: „Hätten sie ein Kunlunwarp für mich?“ Aus seinem grinsen wurde ein lautes Lachen. Er nahm sich den Stone aus ihrer Hand, segnete sie mit einem Kreuz auf ihrer Stirn und öffnete ihr ein Warpportal. „Vielen Dank.“, bedankte sich die Dunkelhaarige und lief in den Warp hinein.